

Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien
Nr. 11, ausgegeben am 15. März 2023

Inhalt

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist der Medizinischen Universität Wien (MedUni Wien) ein besonderes Anliegen.

Mit der unter Punkt 6 stehenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die grundlegenden Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung an der Medizinischen Universität Wien informieren.

Data Protection

The protection of your personal data is a matter of specific concern to the Medical University of Vienna.

With the declaration regarding data protection as mentioned in Para. 7 we would like to inform you about the fundamental aspects of data processing in the context of your application.

1	Medizinische Universität Wien in Kooperation mit der Universität Wien	4
1.1	Assistent:in (praedoc)	4
2	Wissenschaftliches Personal	6
2.1	Fachärzt:in für „Anästhesiologie und Intensivmedizin“	6
2.2	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“	7
2.3	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“	8
2.4	Assistent:in (postdoc) / PostDoc Scientist	9
2.5	Assistent:in (postdoc)	11
2.6	Senior Scientist (w/m/d)	12
2.7	Senior Scientist (w/m/d)	14
2.8	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Radiologie“	15
2.9	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Strahlentherapie-Radioonkologie“	16
3	Allgemeine Universitätsbedienstete	18
3.1	Assistent:in der Abteilungsleitung	18
3.2	Sachbearbeiter:in	19
3.3	Tierpfleger:in	20
3.4	Amtsgehilf:in	21
3.5	Biomedizinische:r Analytiker:in	22
3.6	Sekretär:in	23
3.7	Laborassistent:in	24
3.8	Biomedizinische:r Analytiker:in	25
3.9	Radiologietechnolog:in	27
4	Hinweis Bewerbungsfrist	29

5	Equal Employment Opportunity	30
6	Datenschutzerklärung	31
6.1	Datenverarbeitung	31
6.2	Ihre Rechte	32
6.3	Erreichbarkeit	32
7	Declaration of data protection	33
7.1	Data processing	33
7.2	Your rights	34
7.3	Contact details	34

1 Medizinische Universität Wien in Kooperation mit der Universität Wien

1.1 Assistent:in (praedoc)

An der Medizinischen Universität Wien ist in **Kooperation mit der Universität Wien am Institut für Ethik und Recht in der Medizin** mit der **Kennzahl: 1916/23**, voraussichtlich ab **20. April 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden mit **einem:einer Assistent:in (praedoc)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.458,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 3 Jahren.

Aufgabe des Instituts für Ethik und Recht in der Medizin (IERM) ist es, Medizinethik und Medizinrecht interdisziplinär und integrativ in Forschung, Lehre und Beratung zu vertreten.

Das IERM koordiniert und fördert die interdisziplinäre wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Fragen der Medizinethik und des Medizinrechts unter Einbeziehung von Fachvertreter:innen aus Medizin, Ethik in der medizinischen Forschung, Rechtswissenschaft, Philosophie, Theologie, Sozialwissenschaften und Pflegewissenschaften (zB.: Forschungsgespräche, Vorbereitung interdisziplinärer Publikationen, wissenschaftliche Tagungen und Symposien etc).

Im Rahmen der Forschungstätigkeit führt das IERM konkrete Forschungsprojekte zu ausgewählten medizinethischen und medizinrechtlichen Fragestellungen durch.

Wir sind ein junges engagiertes Team, das in der eigenständigen Entwicklung und Durchführung von Forschungsprojekten innerhalb des Forschungsprofils des Instituts für Ethik und Recht in der Medizin Unterstützung sucht. Wir bieten Ihnen ein kreatives und kollegiales Arbeitsklima!

Ihre Aufgaben: Ihr Kernaufgabenbereich liegt in der eigenständigen Entwicklung und Durchführung von Forschungsprojekten innerhalb des Forschungsprofils des Instituts für Ethik und Recht in der Medizin, insbesondere Projekte im Bereich der Medizinethik und empirischen Ethik. Hierzu gehört auch das Einwerben von Drittmitteln.

Weitere Aufgabenbereiche:

- Mitwirkung bei Publikationen / wissenschaftlichen Artikeln
- Vortragstätigkeit
- Mitwirkung bei der Organisation von Tagungen, Konferenzen, Symposien
- Abschluss einer Dissertationsvereinbarung binnen 12-18 Monaten wird erwartet
- Selbständige Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Ausmaß der kollektivvertraglichen Bestimmungen
- Korrekturarbeiten, Prüfungstätigkeit

- Studierendenbetreuung
- Mitwirkung in der Instituts-, Lehr- und Forschungsadministration

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes (Diplom) Studium der Kultur- und Sozialanthropologie, Soziologie oder Psychologie, Philosophie, Theologie, Pflegewissenschaft, Politikwissenschaft oder Rechtswissenschaft. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Sie haben Qualifikationen sowie Erfahrungen in empirischer Forschung im Bereich Medizinethik sowohl mit quantitativen als auch qualitativen empirischen Forschungsmethoden sowie der statistisch-methodologischen Beratung von Studien.

Hohe Belastbarkeit, rasche Auffassungsgabe, Teamfähigkeit, hohe mündliche und schriftliche Ausdruckfähigkeit.

Exzellente Englischkenntnisse in Wort und Schrift. EDV-Kenntnisse (MS-Office).

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für nähere Auskünfte über die ausgeschriebene Position wenden Sie sich bitte an Katharina ZEIS, BA +43 1 4277-22201.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1916/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1916/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 6.500 Mitarbeiter:innen und rund 8.000 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und Patient:innenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Universitätsklinikum AKH Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber:innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten.

2.1 Fachärzt:in für „Anästhesiologie und Intensivmedizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie** mit der **Kennzahl: 1891/23**, voraussichtlich ab **1. September 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Fachärzt:in** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.632,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärzt:in für Anästhesiologie und Intensivmedizin. Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1891/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1891/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.2 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Dermatologie** mit der **Kennzahl: 1981/23**, voraussichtlich ab **2. Oktober 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Haut- und Geschlechtskrankheiten an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zum: zur Fachärzt:in (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Teilweise Ausbildungszeit in Dermatologie. Erfahrung und Mitwirkung bei wissenschaftlichen Projekten und dokumentierten wissenschaftlichen Arbeiten. Vertiefte nachweisbare Erfahrung auf dem Gebiet der Gefäßbiologie der Haut. Teilnahme an einem PhD – Programm der Medizinischen Universität Wien. Praktische Erfahrung und Mitarbeit in der Durchführung von klinischen Studien. Nachgewiesene Lehre im Curriculum Humanmedizin der Medizinischen Universität Wien. Nachgewiesene Erfahrung auf dem Gebiet der Dermatologie, sodass der:die Kandidat:in sofort in den klinischen und wissenschaftlichen Betrieb aufgenommen werden kann.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1981/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1981/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.3 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Dermatologie** mit der **Kennzahl:** 1982/23, voraussichtlich ab **11. September 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Haut- und Geschlechtskrankheiten an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **30. September 2025**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung und Mitwirkung bei wissenschaftlichen Projekten und dokumentierten wissenschaftlichen Arbeiten. Beiträge bei wissenschaftlichen Kongressen, praktische Erfahrung und Mitarbeit in der Durchführung von klinischen Studien; Zertifikat für Good Clinical Practice. Nachgewiesene klinische Vorerfahrung im Bereich Allgemeinmedizin, Orthopädie und Traumatologie. Erfahrung im Wundmanagement. Erfahrung und Mitarbeit auf dem Gebiet der Photodermatologie, speziell der Photodynamischen Therapie. Nachgewiesene Erfahrung auf dem Gebiet der Dermatologie, sodass der:die Kandidat:in sofort in den klinischen und wissenschaftlichen Betrieb aufgenommen werden kann.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1982/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1982/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien
Abteilung Personal und Personalentwicklung
1090 Wien, Spitalgasse 23
<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.4 Assistent:in (postdoc) / PostDoc Scientist

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Medizinische Physik und Biomedizinische Technik** mit der **Kennzahl:** 1648/23, voraussichtlich ab **12. April 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Assistent:in (postdoc)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.351,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **30. September 2024**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der Complexity Science, Systems Theory, Statistik, Computational Modeling, Mathematik, Physik mit facheinschlägigem Doktorat, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen:

- Strong programming skills
- Expertise in complexity sciences and systems theory
- Experience in working with biomedical signals and images
- Detail-oriented and analytical
- Good communication and interpersonal skills

If you're a collaborative team player with a positive attitude, high emotional intelligence, and a passion for tackling complex challenges at the crossroads of complexity sciences, systems theory, and programming, please apply now. For more information, please contact Lalith Kumar Shiyam Sundar, PhD at lalith.shiyamsundar@meduniwien.ac.at.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1648/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1648/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

PostDoc Scientist

**at the Center for Medical Physics and Biomedical Imaging
of the Medical University of Vienna,**

Closing date for applications: **April 5th, 2023** / Reference code: **1648/23**

We're looking for an outstanding PostDoc Scientist to join our team in our research project focused on unraveling the intricate process of transitioning from health to disease and back again. Our goal is to integrate longitudinal data from various sources, including smart devices, mobile data, and total-body positron emission tomography (PET) images, using a complexity sciences and systems theory

approach. We require an experienced specialist with expertise in these fields to contribute to our project.

This project will take place at the Center for Medical Physics and Biomedical Imaging (Quantitative Imaging and Medical Physics team), which is a multi-disciplinary research center and service provider at the Medical University of Vienna. The center employs over 50 full staff members and about the same number of Master and Graduate students. The main objectives to the center include the development of advanced technology and physical methods for medical diagnosis and therapy, the support of multi-disciplinary translational research and teaching activities within the curricula of the Medical University of Vienna.

Expected starting date: as of April 12th 2023, until September 30th 2024.

Salary: Salary and terms of employment are according to the collective contract (Euro 4.351,--/14x per year).

Qualifications:

- PhD in one of the relevant areas, such as complexity sciences, systems theory, statistics, or computational modeling, or related fields, like mathematics or physics
- Strong programming skills
- Expertise in complexity sciences and systems theory
- Experience in working with biomedical signals and images
- Detail-oriented and analytical
- Good communication and interpersonal skills

You'll have the opportunity to work with cutting-edge imaging technology and receive top-notch guidance from mentors. As a member of this interdisciplinary team, you'll be a part of cutting-edge research aimed at improving public health by understanding the underlying mechanism of health transitions.

If you're a collaborative team player with a positive attitude, high emotional intelligence, and a passion for tackling complex challenges at the crossroads of complexity sciences, systems theory, and programming, please apply now. For more information, please contact Lalith Kumar Shiyam Sundar, PhD at lalith.shiyamsundar@meduniwien.ac.at.

Please send a motivation letter and a signed CV stating the reference number 1648/23 to bewerbungen@meduniwien.ac.at or to the Department of Human Resources and Human Resources Development of the Medical University of Vienna, Spitalgasse 23, 1090 Wien, Austria, at latest by April 5th, 2023.

2.5 Assistent:in (postdoc)

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Public Health / Abteilung für Primary Care Medicine** mit der **Kennzahl:** 1951/23, voraussichtlich ab **2. Mai 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Assistent:in (postdoc)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.351,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der Sozialwissenschaft/Sozialanthropologie oder Medizin mit facheinschlägigem Doktorat. Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Fundierte Kenntnisse qualitativer empirischer Methoden; fundierte Erfahrung an theoretischen und methodischen Forschungen im Bereich der Primary Care Medicine; sehr gute Kenntnisse qualitativer Datenauswertungssoftware (atlas.ti); Team- und versierte Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent; sehr gute Englischkenntnisse.

Herausragende Forschungsleistung mit Publikationen (mit Erstautor:innenschaft) in internationalen wissenschaftlichen Journalen; erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln, idealerweise mit Projektleitungsfunktion. Idealerweise bringt der:die Bewerber:in Auslandsaufenthalte während des Doktoratsstudiums mit.

Bereitschaft zur Mitwirkung in der Forschung und zur Aneignung medizinischer Grundkenntnisse, die für die Weiterentwicklung des Bereichs der Primary Care Medicine erforderlich sind.

Kenntnisse in der Erstellung von Ethikprotokollen.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1951/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1951/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.6 Senior Scientist (w/m/d)

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Public Health / Abteilung für Gesundheitsökonomie** mit der **Kennzahl:** 1983/23, voraussichtlich ab **3. Juli 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden mit **einem Senior Scientist (w/m/d)** zu besetzen.

Der:die Kandidat:in wird im Rahmen des WWTF-finanzierten Projekts "STREAMLINE" (Establishing a Reference Unit Costs catalogue for the optimized evaluation and planning of mental healthcare in Vienna) tätig sein (<https://www.wwtf.at/funding/programmes/ls/LS22-027/>). Die Unterstützung an

einer möglichen Teilnahme am Doktoratsprogramm Public Health an der Medizinischen Universität Wien ist vorgesehen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.458,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 2 Jahren.

Tätigkeitsbereich: Das Aufgabengebiet umfasst die Erstellung von Literaturüberblicken, die Erhebung von epidemiologischen, sozioökonomischen und gesundheitsökonomischen Daten sowie die Durchführung von quantitativen Datenanalysen. Der:die erfolgreiche Kandidat:in unterstützt die tägliche Projektarbeit, erhebt und analysiert relevante Daten und wirkt an der Veröffentlichung der Studienergebnissen bei wissenschaftlichen Konferenzen und in wissenschaftlichen Journalen mit.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes (Diplom) Studium der Gesundheitsökonomie oder artverwandten Faches (Sozioökonomie, Gesundheitsversorgung, Public Health, Ökonomie, Soziologie). Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen:

- Ausgezeichnete IT-Anwenderkenntnisse, fundiertes Wissen und Erfahrung in der quantitativen Datenerhebung, Datenanalyse- und Auswertung (Excel, SPSS, Stata, SAS, R oder ähnliches)
- Ausgezeichnete Englisch- und Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Interesse an inter- und multidisziplinärer Forschung
- Enthusiasmus, hohes Maß an Eigenmotivation, Teamfähigkeit, eigenständige Arbeitsweise und die Fähigkeit Deadlines einzuhalten
- Projekterfahrung im Bereich Gesundheitsökonomie und Sozioökonomie sowie der Nachweis von relevanten Publikationen sind wünschenswert

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1983/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1983/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.7 Senior Scientist (w/m/d)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin (Abteilung molekulare und strukturelle präklinische Bildgebung (PIL/EXPNUC))** mit der **Kennzahl: 2070/23**, voraussichtlich ab **17. April 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem Senior Scientist (w/m/d)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.277,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis ist befristet auf die Dauer von 1 Jahr mit der Option auf Entfristung.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes (Diplom) Studium der Physik oder äquivalent mit Erfahrung in der Kleintier-Bildgebung. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Die Abteilung für molekulare und strukturelle präklinische Bildgebung (PIL/EXPNUC) der Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin verfügt über modernste Forschungsinfrastruktur für translationale in-vitro, ex-vivo- und in-vivo- (Kleintier-)Bildgebung mit dem Ziel die multimodale radiologische und nuklearmedizinische Bildgebung weiterzuentwickeln. (<https://radnuk.meduniwien.ac.at/forschung/pil/>).

Für das operative MRT Team (BioSpec® 94/30 MRT/PET) suchen wir Verstärkung:

Folgende Voraussetzungen sind wünschenswert:

- Senior Scientist Ausbildung in einem der folgenden Fächer: Physik oder Äquivalent mit Erfahrung in der Kleintier-Bildgebung insbesondere der MRT +/- PET
- Expertise in der präklinischen in-vivo und translationalen Bildgebung
- Expertise in der MRT Bildgebung oder Spektroskopie inklusive Daten-Akquisition und Daten-Analyse
- Erfahrung im Umgang mit Labortieren
- Erfahrung in der Analyse von Bild- und/oder Spektroskopische-Daten mit komplexen Softwarepaketen (z.B.: Pmod, AMIRA, jMRUI, Segment/Medviso, JIM/Xinapse etc.)
- Programmkenntnisse (MATLAB, etc.)

Darüber hinaus erwarten wir uns:

- Selbständige, lösungsorientierte Projektarbeit im Team
- Mitarbeit an Publikationen und der Erarbeitung von Projektanträgen
- Ausgezeichnete schriftliche und mündliche Kommunikationskills in deutscher und englischer Sprache

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 2070/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 2070/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.8 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Radiologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin / Klinische Abteilung für Allgemeine Radiologie und Kinderradiologie** mit der **Kennzahl: 2081/23**, voraussichtlich ab **17. April 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Radiologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Radiologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zum:zur Fachärzt:in (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 2081/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 2081/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien
Abteilung Personal und Personalentwicklung
1090 Wien, Spitalgasse 23
<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.9 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Strahlentherapie-Radioonkologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radioonkologie** mit der **Kennzahl: 2101/23**, voraussichtlich ab **17. April 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Strahlentherapie-Radioonkologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Strahlentherapie-Radioonkologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zum:zur Fachärzt:in (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 2101/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 2101/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

3 Allgemeine Universitätsbedienstete

3.1 Assistent:in der Abteilungsleitung

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Allgemeinchirurgie / Klinische Abteilung für Transplantation** mit der **Kennzahl: 1962/23** eine Stelle eines:einer **vollbeschäftigten Assistent:in der Abteilungsleitung** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **12. April 2023** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.380,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet:

- **Selbständige Korrespondenz:**
Selbständige Durchführung und oder nach Rahmenanweisung der Abteilungsleiterin (AL) die entsprechende Korrespondenz mit den übrigen Stellen des Universitätsbetriebes, dem Rektorat sowie den in- und ausländischen Schriftverkehr in deutscher und englischer Sprache
- **Selbständige Organisation und Bürobetrieb:**
Terminkoordination und -organisation sowie -verwaltung für AL in deutscher und englischer Sprache, Koordination aller Telefonate die Universitätsklinik für Allgemeinchirurgie betreffend sowie Weiterleitung an die entsprechenden Stellen, fallweise Urlaubsvertretung im Transplantations-Sekretariat, allgemeine Dokumentation und Ablagemanagement, selbständige Recherche für AL nach Bedarf

Selbständige Abwicklung von Kongressen und Tagungen wie Austrotransplant sowie wissenschaftliche und kommunikative Koordination im Bereich von Ao.Univ.-Prof.Dr. Gabriela BERLAKOVICH und Mitarbeiter:innen, Abwicklung von Dienstreisen
- **Parteienverkehr:**
e-Las Beauftragte:r Klinische Abteilung für Transplantation (Büromaterialbestellung und Dokumentation) sowie

DiBA-Beauftragte:r (Erstellen von elektronischen Zugängen wie AKIM, etc. und Verwaltung)

Schlüsselverwaltung

Allgemeine Sekretariatsagenden, Aufteilung der Post
- **Selbständige Personalverwaltung:**
Führung und Betreuen von Urlaubs- und Absenzlisten des Personals sowie Korrespondenz mit dem Kliniksekretariat

Erstellung von Sponsor-Drittmittelanfragen
- **Gastärzt:innen, Fellow- bzw. Observership:**
Selbständige wissenschaftliche und kommunikative Koordination und Administration der Fellowship- und Observerships
- **Patient:innenmanagement:**

Selbständige Terminvereinbarungen und Koordination der Patient:innen von Ao.Univ.-Prof.Dr. Gabriela BERLAKOVICH nach Rücksprache

Reibungsloser Ablauf sowie Optimierung der wissenschaftlichen und kommunikativen Zusammenarbeit in der Klinischen Abteilung für Transplantation und der inner- und außeruniversitären Stellen.

Anstellungserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Gewünschte Qualifikationen: Teamfähigkeit, Belastbarkeit, hohe Lernbereitschaft, Flexibilität.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerber:innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1962/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1962/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3.2 Sachbearbeiter:in

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Organisationseinheit mit spezieller Servicefunktion / Bibliothek** mit der **Kennzahl:** 2036/23 eine Ersatzkraftstelle eines:einer **vollbeschäftigten Sachbearbeiter:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) voraussichtlich mit **2. Mai 2023** (befristet bis 29. Mai 2024) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.991,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet:

- Management und Administration des institutionellen Repositoriums für universitäre Publikationen (Hochschulschriften, Open Access-Publikationen)
- Mitarbeit im Team Open Access
- Mitarbeit bei Lehrveranstaltungen der Teaching Library
- Datenbereinigung des Bibliothekssystems
- Entlehn- und Informationsdienst

Anstellungserfordernisse:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium oder gleichzuhaltende Qualifikation

- Erfolgreich abgeschlossenes ULG Library and Information Studies oder vergleichbare Ausbildung

Gewünschte Qualifikationen:

- Kenntnisse des Bibliothekssystems ALMA
- Grundkenntnisse zu Open Access
- Englisch und Deutsch in Wort und Schrift
- strukturiertes, genaues und selbständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerber:innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 2036/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 2036/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3.3 Tierpfleger:in

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Biomedizinische Forschung und Translationale Chirurgie** mit der **Kennzahl:** 2069/23 eine Stelle eines:einer **vollbeschäftigten Tierpfleger:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIa) voraussichtlich mit **11. April 2023** (befristet bis 31. Dezember 2023 mit der Option auf Verlängerung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.125,-- brutto (14x jährlich) zuzüglich 10% Überzahlung und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Fachkundige Betreuung von Versuchstieren gemäß Tierversuchsgesetz 2012.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene Tierpfleger:innenausbildung mit Lehrabschlussprüfung.

Gewünschte Qualifikationen: Vorkenntnisse im chirurgischen Bereich (Aufbereitung von Instrumenten, OP-Assistenz) sind erwünscht sowie praktische Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der Versuchstierkunde. Felasa B, PC Kenntnisse Word/Excel, Grundkenntnisse der englischen Sprache, Teamfähigkeit.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 2069/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 2069/23 bis 5. April 2023 an:
bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3.4 Amtsgehilf:in

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin III** mit der **Kennzahl:** 1496/23 eine Stelle eines:einer **vollbeschäftigten Amtsgehilf:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe I) voraussichtlich mit **17. April 2023** (befristet bis 31. Dezember 2023) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.998,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Zu den Hauptaufgaben zählen die Archivierung, Dokumentation und Ausreihungstätigkeiten von Patient:innenakten. Weiters die Anforderung und Bearbeitung von Krankengeschichten, Kopieren und Scannen von patient:innenbezogenen Schriftstücken und Befunden. Die Bearbeitung von Versicherungsanfragen, Telefonkommunikation und die Betreuung der KB-Anlage.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung.

Gewünschte Qualifikationen: Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, körperlich fit bedingt durch das Ein- und Aussortieren der Krankengeschichten, Genauigkeit, Verlässlichkeit.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerber:innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1496/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1496/23 bis 5. April 2023 an:
bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3.5 Biomedizinische:r Analytiker:in

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Klinischen Institut für Labormedizin** mit der **Kennzahl: 1949/23** eine Stelle eines:einer **vollbeschäftigten Biomedizinischen Analytiker:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **11. April 2023** (befristet bis 30. November 2023 mit der Option auf Weiterbeschäftigung im Zuge einer unbefristeten Anstellung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.083,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Mitarbeit in einem Forschungslabor (MedUni Wien Biobank).

Die Tätigkeit beinhaltet:

- Austestung und Abarbeitung von prä-analytischen Prozessen (Probenhandling, Isolation von Biomolekülen, Archivierung und Aushebung von Probenmaterial/Daten)
- Durchführung und Protokollierung von Laboranalysen zu wissenschaftlichen Zwecken mit besonderer Berücksichtigung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung
- Mitarbeit und Wartung sowie Weiterentwicklung und Umsetzung des vorhandenen QM-Systems (insbesondere im Rahmen des österreichischen Biobanken-Netzwerks BBMRI.at)
- Dokumentation von qualitätsrelevanten Informationen
- Teilnahme an internen und externen Schulungen und Konferenzen

Anstellungserfordernisse: Diplom für Biomedizinische Analytik (FH).

Gewünschte Qualifikationen: Fortgeschrittene Englischkenntnisse in Wort und Schrift, allgemeine Laborerfahrung, Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten (MSc in Biomedizinischer Analytik von Vorteil), QM-Erfahrung, Erfahrung im Umgang mit IT-Systemen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1949/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1949/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

<https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellen>

ausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

3.6 Sekretär:in

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Neurochirurgie** mit der **Kennzahl: 1964/23** eine Stelle eines:einer **halbbeschäftigten Sekretär:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **15. Mai 2023** (befristet bis 14. Mai 2024 mit der Option auf Verlängerung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.190,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Allgemeine Sekretariatstätigkeiten, Patient:innenadministration und Dokumente (OP-Berichte sowie ambulante und stationäre Patient:innenbriefe schreiben) mit Datenpflege. Aushändigen von Informationsunterlagen und Formularen ggf. Anforderung von Vorbefunden, Scantätigkeiten und Kopierarbeiten, Telefonkommunikation, Auskunftserteilung und Weiterleitung von Anfragen. Meldung und Organisation von Maßnahmen bei Schadensfällen, Störmeldungen und Reparaturen. Postweiterleitung, Postbearbeitung, Ablagearbeiten.

Anstellungserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Gewünschte Qualifikationen: Sehr gute EDV-Kenntnisse der gängigen Office-Programme, sehr gute Englischkenntnisse, organisatorische Kompetenz, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Freude am selbständigen Arbeiten, Flexibilität und Stressresistenz werden erwartet.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerber:innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1964/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1964/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3.7 Laborassistent:in

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Klinischen Institut für Pathologie** mit der **Kennzahl: 1532/23** eine Stelle eines:einer **vollbeschäftigten Laborassistent:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIb) voraussichtlich mit **17. April 2023** (befristet bis 31. Dezember 2023) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.252,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Präanalytik, wie z.B. die Probenübernahme und Kontrolle der Patient:innenidentifikation, Postanalytik, wie z.B. die Versorgung von Gewebeproben und Dokumentationsaufgaben. Betriebsbezogene Basisaufgaben, wie z.B. Evidenzhaltung von Reagenzien und Verbrauchsartikel und Chargendokumentation.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Laborassistent:in gemäß MAB-Gesetz BGBl. 89/2012 i. d. g. F. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Qualifikationen: Belastbarkeit, Einsatzfreude, Kommunikationsfähigkeit und soziale Kompetenz, hohes Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein.

Wir bieten:

- Sehr angenehmes, kollegiales Arbeitsklima im interdisziplinären Team
- Ein spannendes Arbeitsumfeld in einem hoch spezialisierten Universitätskrankenhaus
- Regelmäßige Arbeitszeiten (MO-FR), keine Nachtdienste, keine Wochenend- und Feiertagsdienste
- Entlohnung nach MedUni Wien Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIb

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 1532/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 1532/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

<https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellen>

ausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

3.8 Biomedizinische:r Analytiker:in

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Klinischen Institut für Pathologie** mit der **Kennzahl: 2122/23** eine Stelle eines:einer **vollbeschäftigten Biomedizinischen Analytiker:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **11. April 2023** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.083,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Das Klinische Institut für Pathologie (KIP) der Medizinischen Universität Wien im Allgemeinen Krankenhaus Wien ist eines der größten und renommiertesten pathologischen Institute Europas. Zu unseren vielfältigen Aufgaben zählen die Diagnostik auf höchstem universitären Niveau, Lehre und Forschung.

Die MedUni Wien Biobank KIP erbringt Leistungen an der unmittelbaren Schnittstelle von Routinediagnostik und Forschung für die Forscher:innen der MedUni Wien (Asservierung und Bereitstellung qualitätsdefinierter Forschungsproben).

Zur Verstärkung unseres interdisziplinären Teams suchen wir eine:n diplomierte:n Biomedizinische:n Analytiker:in für die Mitarbeit in der Biobank des KIP und an verschiedenen Forschungsprojekten des Instituts.

Diagnostikrelevante translationelle Forschung

Die Forschungsgruppen des KIP arbeiten sowohl in der Grundlagenforschung als auch in der translationellen Forschung zur Verbesserung von Diagnostik und Therapie. Grundlage sind dabei die prospektiv in der Biobank asservierten Gewebeproben. Gewebsbasierte Methoden und Analyseverfahren spielen dabei eine zentrale Rolle, wobei der standardisierten und qualitätsdefinierten Verarbeitung und Asservierung humaner Gewebeproben eine entscheidende Bedeutung zukommt.

Aufgabengebiet: Mitarbeit an Forschungsprojekten mit speziellem Schwerpunkt Gewebeasservierung, Verarbeitung, Entwicklung von Analysemethoden und Qualitätsmanagement zur Etablierung und Weiterentwicklung gewebebasierter translationeller Forschung.

Anstellungserfordernisse: Diplom für eine:n Biomedizinische:n Analytiker:in. Österreichische:r Staatsbürger:in oder EU-Bürger:in. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Qualifikationen: Sie verfügen über ein Diplom für Biomedizinische Bioanalytiker:in, haben Erfahrungen im Umgang mit humanen Proben (Nativmaterial und formalin-fixierte Präparate), Erfahrung in Labortätigkeit und Forschungsarbeiten mit humanem Gewebe unter Verwendung der Methoden der Pathologie. Sie kennen die Grundlagen der Molekularpathologie, Histologie, Chemie, Biochemie und Pathobiochemie sowie deren Anwendung in modernen Analyseverfahren.

Praktische Erfahrung in administrativen Aufgaben der Gewebeasservierung (Biobanking) für Forschungszwecke (Datenbankmanagement, Investitionsanträge), Kenntnisse des Prozess- und

Qualitätsmanagements (Erstellung von QM-Dokumenten) sind erwünscht, ebenso ein aktueller Fortbildungsnachweis, sehr gute EDV Anwender:innenkenntnisse.

Sie verfügen über Teamfähigkeit, qualitätsvolle Kommunikations- und planerische Kompetenz sowie ein hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit. Kenntnisse der englischen Sprache sind erforderlich.

Wir bieten Ihnen:

- eine spannende Position in einem stetig wachsenden Bereich der MedUni Wien Biobank KIP an der Schnittstelle von Routine und Wissenschaft
- die Mitarbeit im Rahmen von gewebebasierten Forschungsprojekten und Tätigkeiten (Kryoasservierung humaner Proben, Qualitätskontrolle)
- die Mitarbeit an Forschungsprojekten in eigenverantwortlicher Tätigkeit unter ärztlicher Supervision zur Entwicklung neuer Methoden in den Bereichen der Histologie, Immunhistochemie, Molekularpathologie und Digitalpathologie. Sie werden dabei auch eng mit den Mitarbeiter:innen der Biobank des Klinischen Instituts für Labormedizin und anderen Arbeitsgruppen der Medizinischen Universität Wien zusammenarbeiten
- ein gutes Betriebsklima in einem wertschätzenden, kollegialen akademischen Umfeld. Die qualitätsvolle berufsgruppen- und organisationsübergreifende Zusammenarbeit sind uns ein großes Anliegen
- eine unbefristete Stelle mit Dienstzeiten im Rahmen des Gleitzeitmodells ohne Nachtdienste
- eine gut öffentliche Erreichbarkeit bzw. Parkplatzmöglichkeit
- Nutzung der AKH Mensa
- regelmäßige Weiterbildungsmöglichkeiten: finanziell und zeitliche unterstützte Teilnahme an institutseigenen und externen Fortbildungen sowie dem breiten Angebot des Personalentwicklungsprogramms der MedUni Wien

Kontakt:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung!

philipp.hofer@meduniwien.ac.at

pathologie@meduniwien.ac.at

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 2122/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 2122/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die

Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellen_ausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

3.9 Radiologietechnolog:in

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin / Klinische Abteilung für Nuklearmedizin** mit der **Kennzahl: 2033/23** eine Stelle eines: einer **vollbeschäftigten Radiologietechnolog:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **2. Mai 2023** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.083,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Messungen von Organspeicherwerten, statistische/dynamische Aufnahme mit Kamera-Computersystemen, Produktion/Qualitätskontrolle Radiopharmaka (RP), Vorbereitung RP+Scanner, Administration, Planung/Betreuung von Patient:innen, Studienorganisation.

Anstellungserfordernisse: Diplom für eine:n Radiologietechnolog:in oder abgeschlossenes FH-Studium „Radiologietechnologie (BSc)“.

Gewünschte Qualifikationen:

Erfahrung in:

- Qualitätskontrolle der Instrumentierung;
- im Umgang mit offenen radioaktiven Stoffen (Produktion/Qualitätskontrolle von Radiopharmaka):
- im Umgang mit PET-CT (u.a. Ganzkörper PET-CT) und anderen Kamera-Computersystemen.

Englisch in Wort und Schrift, persönliches Engagement, Flexibilität und Teamgeist.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 2033/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 2033/23 bis 5. April 2023 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellen_ausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

4 Hinweis Bewerbungsfrist

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Abteilung Personal und Personalentwicklung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an bewerbungen@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Abteilung Personal und Personalentwicklung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine:n unserer Mitarbeiter:innen.

**Redaktionsschluss in der Abteilung Personal und Personalentwicklung
für das nächste Personalmitteilungsblatt ist
Dienstag, 21. März 2023, 15:00 Uhr**

5 Equal Employment Opportunity

Die MedUni Wien bekennt sich zu Diversität und Gleichbehandlung und versteht die Inklusion unterschiedlicher sozialer, kultureller und fachlicher Hintergründe als Bereicherung von Wissenschaft und einer lebendigen, universitären Kultur. Wir möchten ein Arbeits- und Lernumfeld schaffen, in dem respektvoller und wertschätzender Umgang gefördert und nach fairen, transparenten und sachlichen Kriterien bewertet wird. Wir stellen uns aktiv gegen jede Form der Diskriminierung auf Grund des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion, der Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung.

At the MedUni Vienna, we are committed to diversity and equality of opportunity. We believe that the inclusion of different social, cultural and professional backgrounds benefits the scientific endeavor and contributes to a more diverse and dynamic university. We aim to create a working and learning environment in which respectful and appreciative interaction is promoted and qualifications and merits are assessed according to fair, transparent and objective criteria. We actively oppose any discrimination based on gender, ethnicity, religion or conviction, age or sexual orientation.

6 Datenschutzerklärung

Datenschutzerklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung Bewerber:innen

6.1 Datenverarbeitung

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden von uns die nachfolgend aufgezählten persönlichen Bewerbungsdaten entsprechend dem Bewerbungsbogen erhoben und verarbeitet:

- Identitätsdaten (z.B. Name, Staatsbürgerschaft, Geburtsdatum, Geschlecht, Sozialversicherungsnummer)
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer)
- Bewerber:innendaten (z.B. Ausbildung, Beruf, Vordienstzeiten, Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, sonstige Kenntnisse, abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst, PhD-Studium an der MedUni Wien (geplant oder gegenwärtig))
- Erwerbsminderung, ggf. Grad der Behinderung (freiwillige Bekanntgabe)
- Organisationseinheit
- nächstmögliches Eintrittsdatum

Weiters werden allfällige sonstige Informationen, die Sie bekannt geben und ggf. übermitteln, wie Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate, etc. von uns verarbeitet.

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb der MedUni Wien. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen internen Stellen und Fachabteilungen der MedUni Wien weitergeleitet. Im Fall einer erfolgreichen Bewerbung werden die Daten und die von Ihnen übermittelten Unterlagen für die Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeitet.

Ihre persönlichen Bewerbungsdaten werden grundsätzlich bis zum Ende des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Im Falle einer erfolglosen Bewerbung werden Ihre Angaben und Unterlagen für sieben Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (Art 6 Abs 1 DSGVO), nämlich aufgrund der **Rechtsgrundlagen**:

- Einwilligung (lit a)
- Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (lit b)
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (lit c) (insbes. gem. dem Universitätsgesetz 2002 – UG)

Mit der Übermittlung der Bewerbungen an uns erklären Sie sich mit der Verarbeitung ihrer Daten zu Zwecken des Bewerbungsverfahrens einverstanden (Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Soweit im Rahmen des Bewerbungsverfahrens freiwillig besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO mitgeteilt werden, erfolgt deren Verarbeitung zusätzlich nach Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten, wie bspw. Mitteilung hinsichtlich Grad der Behinderung, religiöse Überzeugung).

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen und Ihre Bewerbung dadurch zurückgezogen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ohne die elektronische Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten ist die Bearbeitung Ihrer Bewerbung nicht möglich. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für diese Datenverarbeitung daher erforderlich. Ist sie darüber hinaus gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich, kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der Medizinischen Universität Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

6.2 Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf **Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit** und **Widerspruch** zu.

Sind Sie der Meinung, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, www.dsb.gv.at) Beschwerde erheben.

6.3 Erreichbarkeit

Bei Fragen oder Anliegen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten, wenden Sie sich bitte an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

Herrn Mag. Samir MEMISEVIC, Tel.: +43 (0)1 40160-20025

E-Mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Unsere:n **Datenschutzbeauftragte:n** erreichen Sie unter:

Medizinische Universität Wien

Rechtsabteilung

Spitalgasse 23

1090 Wien

E-Mail: datenschutz@meduniwien.ac.at

7 Declaration of data protection

Declaration regarding data protection according to the General Data Protection Regulation Applicants

7.1 Data processing

In the procedure of your application the following personal data corresponding to the application form are collected and processed:

- Identity data (e.g. name, nationality, date of birth, sex, social security number)
- Contact details (e.g. address, e-mail-address, phone number)
- Applicant's data (e.g. education, profession, previous work experience, language skills, EDP-skills, other skills, military- or community service fulfilled, PhD-study at the Medical University of Vienna (planned or current))
- Reduction of earning capacity, if applicable degree of disability (voluntary disclosure)
- Organisational unit
- Next possible entry date

Furthermore, any other information that you disclose and you're likely to transmit, such as letters of application, CVs, references, certificates, etc., will be processed by us.

The collection and processing of your personal application data is carried out solely for the filling of vacancies within the Medical University of Vienna. Your data is only transferred to the responsible internal units in charge of the specific application process. In the event of a successful application, the data and documents submitted by you will be further processed for the purposes of the employment relationship.

In general your personal application data are processed until the end of the application procedure. In the event of an unsuccessful application, your data and documents will be stored for seven months after completion of the application process. This does not apply if deletion is prohibited by legal regulations, if further storage is necessary for legal evidence or if you have explicitly agreed to a longer storage.

Data processing is carried out according to the legal provisions (Art. 6 Para. 1 GDPR), namely on the basis of the **legal basis**:

- Consent (litera a)
- Implementation of pre-contractual measures (litera b)
- Fulfillment of legal obligation (litera c) (according to Universitätsgesetz 2002 – UG)

By submitting the application to us you consent to the processing of your data for the purposes of the application procedure (consent pursuant to Art. 6 (1) lit. a or Art. 9 (2) lit. a GDPR). If special categories of personal data within the meaning of Art. 9 (1) GDPR are voluntarily disclosed within the application procedure, they are additionally processed in accordance with Art. 9 (2) lit. b GDPR (e.g. health data, such as notification regarding degree of disability, religious beliefs).

Consent given can be withdrawn at any time and your application will be withdrawn as a result. The withdrawal of consent shall not affect the lawfulness of processing based on consent before its withdrawal.

To process your application the submitted data has to be electronically stored and processed. The provision of the personal data is therefore necessary for this data processing. In case the provision of personal data for this data processing is given by law or contract or necessary for contract closing, the non-provision of data may result in non-fulfillment of the obligations of the Medical University of Vienna towards you.

7.2 Your rights

You are basically entitled to the **right of access, rectification, erasure, restriction of processing, data portability and objection**.

If you are of the opinion that the processing of your data is violating the data protection law or your legal data protection interests have been violated in any way you may issue a complaint to the supervisory authority (Österreichische Datenschutzbehörde, www.dsb.gv.at).

7.3 Contact details

If you have any questions or concerns regarding the processing of personal data, please contact:

Medical University of Vienna

Department for Human Resources and Human Resources Development

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

Herrn Mag. Samir MEMISEVIC, Tel.: +43 (0)1 40160-20025

e-mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Our **data protection officer** can be reached under:

Medical University of Vienna

Legal Department

Spitalgasse 23

1090 Wien

e-mail: datenschutz@meduniwien.ac.at